Deutscher Bundestag **Drucksache 21/9327**

21. Wahlperiode 23.11.2026

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Stefan Keuter, Udo Theodor Hemmelgarn, Gerold Otten, Thomas Ladzinski, Prof. Dr. Daniel Zerbin und der Fraktion der AfD

Deutsche Diplomatie 2026: Zustand und Entwicklungsperspektiven II

Laut einer Definition von Diplomatie verweisen „bestehende diplomatische Beziehungen zwischen Staaten […] auf den prinzipiellen Willen zur friedlichen Konfliktlösung und zum gegenseitigen Interessenausgleich“ (vgl. Schubert, Klaus/Martina Klein: Das Politiklexikon. 7., aktual. u. erw. Aufl. Bonn: Dietz 2020. Lizenzausgabe Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung. Online verfügbar unter: www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/politiklexikon/17360/diplomatie/, zuletzt geprüft am 15. Juli 2026).

Für die Erfüllung dieser Aufgaben muss das Auswärtige Amt nach Auffassung der Fragesteller strategisch geführt werden und die notwendigen Ressourcen und Strukturen besitzen. Experten bezweifeln, dass dies aktuell der Fall ist (vgl. z. B. www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/deutsche-aussenpolitik-2023/520207/review-2024/).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Sind der Bundesregierung Reaktionen aus den Empfangsstaaten auf zuspitzende und konfrontative öffentliche Aussagen von deutschem diplomatischen Personal seit 2024 im Ausland bekannt und wenn ja, welche (Verbalnoten, Protestnoten, Einbestellung oder Erklärungen von Botschaftern oder Geschäftsträgern zur persona non grata etc.; vgl. Vorbemerkung)?
2. Gab es seit 2024 Angriffe auf deutsches diplomatisches Personal im Ausland und wenn ja, wo, wann und mit welchen Folgen für die betroffenen Personen und die diplomatischen Beziehungen?
3. Gab es seit 2014 Angriffe auf Diplomaten in Deutschland und wenn ja, wo, wann und mit welchen Folgen für die betroffenen Personen und die diplomatischen Beziehungen?
4. Wie viele Angriffe auf diplomatische Vertretungen hat es seit 2024 in Deutschland gegeben (bitte nach politisch motivierten Straftaten mit den entsprechenden Kategorien der politisch motivierten Kriminalität, vgl. www.bka.de/DE/UnsereAufgaben/Deliktsbereiche/PMK/pmk_node.html, sowie nach Jahr und Staat aufschlüsseln)?
5. Sind nach aktuellem Stand mit Kenntnis der Bundesregierung seit dem 24. Februar 2022 Schäden an vom Auswärtigen Amt in der Ukraine genutzten Liegenschaften entstanden (vgl. www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/ukraine-node/ukraine/201948; wenn ja, wann, durch wen, und wie hoch beträgt die geschätzte Schadenssumme; bitte auch die Reaktion der Bundesrepublik Deutschland angeben)?

6. Sind Mitarbeiter des Auswärtigen Amts oder anderer Bundesbehörden in der Ukraine seit dem 24. Februar 2022 verletzt worden (wenn ja, wann, und durch wen; bitte auch die Reaktion der Bundesrepublik Deutschland angeben)?
7. Sind deutsche Staatsbürger in der Ukraine seit dem 24. Februar 2022 infolge der Kriegshandlungen verletzt oder getötet worden (bitte gegebenenfalls nach Zivilisten und Militärs bzw. Kombattanten aufschlüsseln und angeben, aufseiten welcher Konfliktpartei diese gegebenenfalls gekämpft haben bzw. durch welche Konfliktpartei die Verletzungen oder Tötungen verursacht wurden)?
8. Entstanden seit dem Jahr 2024 Demonstrationsschäden bzw. Schäden durch Ausschreitungen an ausländischen Botschaften, diplomatischen Vertretungen oder Kultureinrichtungen ausländischer Staaten in Deutschland, wenn ja, in welcher Höhe, und welche Kosten wurden gegebenenfalls hierfür ausländischen Staaten erstattet (bitte nach Jahresscheiben aufschlüsseln)?
9. Entstanden seit 2024 durch Demonstrationen bzw. Ausschreitungen Schäden an deutschen Auslandsvertretungen (Botschaften sowie Konsulaten) oder deutschen Kultureinrichtungen im Ausland, und wenn ja, in welcher Höhe (in welcher Höhe hat es gegebenenfalls eine Kostenerstattung durch ausländische Staaten gegeben; bitte nach Jahresscheiben aufschlüsseln)?
10. Entstanden seit 2024 Schäden an deutschen diplomatischen Auslandsvertretungen (Botschaften oder Konsulaten) oder deutschen Kultureinrichtungen im Ausland durch terroristische oder kriminelle Akte, und wenn ja, in welcher Höhe (in welcher Höhe hat es gegebenenfalls eine Kostenerstattung durch ausländische Staaten gegeben; bitte nach Jahresscheiben aufschlüsseln)?
11. Wurden deutsche Botschafter seit 2024 abberufen oder zurückbeordert (wenn ja, bitte nach Jahren und Empfangsstaaten aufschlüsseln sowie Begründung und Folgen aufführen)?
12. Wurden ausländische Botschafter seit 2024 aus Deutschland abberufen oder zurückbeordert (wenn ja, bitte nach Jahren aufschlüsseln und Begründung sowie Folgen aufführen)?
13. Hat Deutschland als Empfangsstaat seit 2024 die Entsendung von Diplomaten abgelehnt, diese als nicht genehme Personen bezeichnet oder ihnen das Agrément verweigert (wenn ja, bitte die Zahl von Diplomaten, ihren Rang, die Entsendestaaten angeben und nach Jahren aufschlüsseln)?
14. Gibt es Staaten, die seit 2024 deutschen Diplomaten das Agrément verweigert haben, diese als nicht genehme Personen bezeichnet bzw. als Empfangsstaaten deutsche Diplomaten abgelehnt haben (wenn ja, bitte die Zahl von Diplomaten, ihren Rang, die Empfangsstaaten angeben und nach Jahren aufschlüsseln)?
15. Wie viele Diplomaten hat Deutschland seit 2024 zur „persona non grata“ erklärt (bitte nach Jahren, Entsendestaaten und Begründung aufschlüsseln)?
16. Wie viele deutsche Diplomaten wurden seit 2024 zur „persona non grata“ erklärt (bitte nach Jahren, Empfangsstaaten und Begründung aufschlüsseln)?
17. Wie oft wurden ausländische Diplomaten seit 2024 in das Auswärtige Amt einbestellt (bitte nach Jahren, Entsendestaaten und diplomatischem Rang aufschlüsseln)?

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

18. Wie oft wurden deutsche Diplomaten seit 2024 in die Außenministerien von Empfangsstaaten einbestellt (bitte nach Jahren, Empfangsstaaten und diplomatischem Rang aufschlüsseln)?

19. Wie oft hat Deutschland seit 2024 anderen Staaten eine Protestnote übermittelt (bitte nach Jahren, Staat und Anlass aufschlüsseln)?

20. Wie oft wurde seit 2024 durch andere Staaten Deutschland eine Protestnote übermittelt (bitte nach Jahren, Staat und Anlass aufschlüsseln)?

21. In welchen Staaten wurden seit 2024 deutsche diplomatische oder konsularische Vertretungen geschlossen (bitte nach Jahren aufschlüsseln und Begründung angeben)?

22. Welche Staaten haben seit 2024 ihre diplomatischen oder konsularischen Vertretungen in Deutschland geschlossen (bitte nach Jahren aufschlüsseln und Begründung angeben)?

23. Gibt es an deutschen Auslandsvertretungen Mitarbeiter, die ausschließlich bzw. hauptsächlich die Migrationslage vor Ort, insbesondere im Hinblick auf potentielle Migrationsströme in die EU bzw. nach Deutschland beobachten und wenn ja, wie viele, seit wann und wo?

24. Hat die Bundesregierung seit 2015 Frühwarnsysteme im Sinne der Prävention von Massenmigrationsbewegungen installiert und wenn ja, wann, wo und mit welchem Erfolg (vgl. Kersten Lahl; Johannes Varwick: Sicherheitspolitik verstehen. Handlungsfelder, Kontroversen und Lösungsansätze. 2. Aktualisierte und erweitere Auflage 2021. S. 96 bis 97)?

25. Wie viele Mitarbeiter im Auswärtigen Amt verfügen über eine volle juristische Ausbildung (bitte seit 2017 jeweils zum 1. Januar oder einen anderen Stichtag angeben; vgl. https://dserver.bundestag.de/btd/20/101/2010127.pdf, S. 39)?

26. Hat das Auswärtige Amt auf externe Juristen zurückgegriffen und wenn ja, wie oft war das seit 2017 der Fall und welche Kosten sind hierbei dem Auswärtigen Amt aus welchen Haushaltstiteln entstanden?

27. In welchen Staaten bestehen derzeit keine deutschen Auslandsvertretungen (bitte auch angeben, seit wann und aus welchen Gründen keine deutschen Auslandsvertretungen bestehen; vgl. www.auswaertiges-amt.de/de/aamt/auslandsvertretungen-node)?

28. Verfügt die Bundesregierung über Kenntnis, welche Staaten derzeit keine Auslandsvertretungen in Deutschland unterhalten und seit wann und aus welchen Gründen dies der Fall ist?

29. In wie viele Staaten dürfen deutsche Staatsbürger visumsfrei einreisen (bitte seit 2017 nach Jahren aufschlüsseln und gegebenenfalls angeben, wie die Bundesregierung die Entwicklung der Anzahl von visumsfreien Staaten bewertet; vgl. www.deutsche-im-ausland.org/news/news-details/deutscher-pass-auf-platz-4-im-weltweiten-vergleich.html)?

30. Welche Leitlinien, Strategien oder sonstige Papiere zu welchen Themen sollen wann vom Auswärtigen Amt publiziert werden (vgl. www.auswaertiges-amt.de/de/service/broschueren)?

31. Besitzt die Bundesregierung Erkenntnisse darüber, wie lange die Bearbeitung von Visa für Familienzusammenführung und, falls zutreffend, Geschäftsreise, Annahme einer Stelle (Berufsausübung), oder Studium in Deutschland an den folgenden deutschen Auslandsvertretungen derzeit dauert:

    a) Indien;

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

b) USA;
c) Kanada;
d) China;
e) Russland;
f) Brasilien;
g) Argentinien;
h) Indonesien;
i) Pakistan;
j) Türkei;
k) Vietnam;
l) Philippinen;
m) Iran;
n) Vereinigte Arabische Emirate;
o) Katar;
p) Saudi-Arabien;
q) Ägypten

(bitte, wenn möglich, die entsprechenden Werte auch für die Jahre 2025, 2024, 2023 und 2022 sowie 2019 angeben)?

Berlin, den 17. November 2026

Dr. Alice Weidel, Tino Chrupalla und Fraktion

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co. KG, Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin, www.heenemann-druck.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.bundesanzeiger-verlag.de
ISSN 0722-8333